

Presseinformation

Unermüdliche Suche nach Stammzellspender:in

Nach riesiger Welle der Hilfsbereitschaft und großer Online-Aktion initiiert Familie Registrierungsaktion in Burgthann für 9-Jährige

Seit Wochen befinden sich Raffi und ihre Familie in einer Ausnahmesituation: Zunächst die Schreckensnachricht, dass der Krebs wieder zurück ist - Raffi erhielt kurz vor ihrer Einschulung vor drei Jahren die Diagnose Blutkrebs, nach der Chemotherapie schien er besiegt, dann der Schock diesen Januar: Raffi hat einen Rückfall und benötigt eine Stammzellspende, um zu überleben. Mit der DKMS startete die Familie eine Online-Registrierungsaktion, seitdem steht ihr Telefon nicht mehr still. Der Aufruf hat hohe Wellen geschlagen: Fast 1000 Menschen haben sich bereits für Raffi registriert, Firmen und Sportvereine führen derzeit Registrierungsaktionen für die 9-Jährige durch, etliche Mitmenschen aus dem Großraum Nürnberg bieten ihre Hilfe an. Mit der Freiwilligen Feuerwehr Mimberg organisieren sie eine große Registrierungsaktion am 24.02. im Pfeifferhütter Weg 3, 90559 Burgthann. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren ist, kann sich als potenzielle:r Stammzellspender:in registrieren lassen.

Auch in der Klinik versucht Raffi ihren Mut nicht zu verlieren: Sie sitzt mit Schläuchen im Arm auf dem Krankenbett und übt Gitarre, der Versuch ein Hauch Normalität in die sonst so wenig normalen Umstände zu bekommen. Normalerweise ist die 9-jährige Raffi ein Wirbelwind. Sie liebt es zu basteln oder mit ihren Schwestern und ihrem kleinen Cousin auf dem Arm Quatsch zu machen. All das ist momentan schwer durchführbar. Dabei hatte die Familie so sehr gehofft, dass Raffi endlich ein normales Kinderleben mit Schule, Freunden und Freizeitaktivitäten führen kann. Ein Leben mit Krebsdiagnose, Behandlungen, Chemotherapie und Klinikaufenthalten kennt das Mädchen bereits: Kurz vor ihrer Einschulung, als sie sechs Jahre alt war, erhielt sie die Diagnose akute lymphatische Leukämie (ALL) – Blutkrebs. Nach zwei Jahren, in denen das Leben der Familie Kopf stand, schien der Krebs besiegt. Die Familie atmete auf, wollte dieses Jahr nach Spanien auswandern, doch dann der Schock im Januar: Der Krebs ist zurück und Raffi benötigt eine Stammzellspende, um zu überleben.

Riesige Hilfsbereitschaft in ganz Großraum Nürnberg

„Wir haben in so kurzer Zeit so viele Menschen erreichen können und sind für jede einzelne Registrierung dankbar“, sagen Raffis Eltern nach dem Start der Online-Registrierungsaktion. „Wir haben großartige Menschen, die sich sehr viel Zeit nehmen, Werbung machen und selbst sich über die Maße engagieren. Die Hilfsbereitschaft in Mimberg, Burgthann, Altdorf und der ganzen Umgebung ist so

wundervoll.“ Der Registrierungsaufwurf wurde hundertfach geteilt, fast 1000 Menschen haben sich über die Online-Aktionsseite www.dkms.de/raffi ein Registrierungsset nachhause bestellt.

Suche nach Stammzellspender:in geht weiter: Große Aktion in Burgthann mit Rahmenprogramm

Noch gibt es für Raffi und viele andere Betroffene keinen passenden Stammzellspender oder Stammzellspenderin. Deswegen organisiert jetzt die Freiwillige Feuerwehr Mimberg mit der Familie von Raffi eine Registrierungsaktion vor Ort. *„Wenn man tatsächlich helfen kann, ist es ein Privileg helfen zu dürfen. Man sollte sich immer Fragen: Was wäre, wenn mein geliebter Mensch Hilfe braucht? Würde ich dann nicht hoffen, dass ein Fremder zum Lebensretter wird?“*, ruft die Familie auf.

Registrierungsaktion „Werde zu Raffis Superheld:in“

24.02.2024, 11-17 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Mimberg

Pfeifferhütter Weg 3

90559 Burgthann

Ein großes Helferteam erwartet am 24. Februar eine hoffentlich große Anzahl an Menschen, die kommen und sich registrieren lassen. Dafür bitte ein Smartphone mitbringen. Wer zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Mimberg registrieren. Wer sich aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen nicht registrieren kann, ist dennoch herzlich willkommen: Auch Geldspenden helfen weiter, der Erlös vom Kaffee- und Kuchenverkauf geht an die DKMS, die damit die Registrierungskosten, die im Labor bei der Gewebemerkmalanalyse anfallen, finanziert. Für Kinder stehen Feuerwehrautos zum Anschauen bereit und es gibt Kinderschminken. Raffis Eltern sagen: *„Genauso mutig wie Raffi sollen alle anderen auch sein und Hoffnung auf Leben schenken.“*

Die Online-Registrierungsaktion läuft weiter

Wer am 24. Februar keine Zeit hat nach Burgthann zu kommen, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich weiterhin mit wenigen Klicks unter www.dkms.de/raffi das Registrierungsset nachhause bestellen. Mithilfe einer Anleitung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst den Wangenschleimhautabstrich vornehmen und per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Wichtig ist, die Wattestäbchen zeitnah zurückzusenden. Erst dann stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE07700400608987000641

Verwendungszweck: Raffi, RFE 001

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter: <https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/werde-zu-raffis-superheldin/>

DKMS Donor Center gGmbH
Angela Wistuba-Hamprecht
Tel: 07071/9432138
wistuba-hamprecht@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
mediacenter.dkms.de